

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 26 (1964)
Heft: 3

Rubrik: Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbandsmitteilungen

Die Besitzer von Mähdreschern

wird es interessieren zu erfahren, dass der Zentralvorstand am 20. September 1963 beschlossen hat, eine Techn. Kommission II (für Belange des Mähdrusches) zu bestellen. Als Präsident wurde bezeichnet Hr. H. Ryser, Oberwil BL. Weitere Mitglieder sind J. Hartmann, Neftenbach ZH (Vizepräsident) und F. Détraz, Combremont-le-Grand VD.

Die Kommission hat am 28. Januar 1964 zum ersten Mal getagt. Es wurde u.a. beschlossen, am Nachmittag des 18. April 1964 im Restaurant «Bürgerhaus» in Bern eine Versammlung der Obmänner der in den Sektionen bestehenden Gruppen von Mähdreschern durchzuführen. An dieser Versammlung sollen die Richtpreise und weitere Richtlinien für die Ernte 1964 beschlossen werden.

Im Verlaufe des April findet am Kurszentrum Riniken ein 2-tägiger **Kurs für bisherige Mähdrescherfahrer** statt. Es sollen der Einsatz der Mähdrescher, die Arbeitsorganisation und der Unterhalt der Maschinen behandelt werden. Anmeldungen für diesen Kurs nimmt das Zentralsekretariat des Schweiz. Traktorverbandes, Postfach 210, Brugg, entgegen.

Für Anfang Juni 1964 ist bei genügender Beteiligung ein 3-tägiger Anfängerkurs vorgesehen.

Eine Bitte

Die Kommission bittet die Mähdrescher, ihr baldmöglichst über das Zentralsekretariat (Postfach 210 Brugg) die Dreschpreise 1963 (nach Flächen resp. Gewicht abgestuft) bekanntzugeben für Schwadrusch, Puppendrusch und Mähdrusch von Erbsen, Bohnen und Klee.

Allen, die dies tun, danken wir bestens.

Das Zentralsekretariat

Sektionsmitteilungen

Sektion Schaffhausen

Durch intensive Beratungs- und Kurstätigkeit bemüht sich die Sektion Schaffhausen des Schweiz. Traktorverbandes grundlegendes Wissen und technische Kenntnisse zu vermitteln, ohne die heute schlechthin keiner mehr auskommt, der ein Motorfahrzeug halten und führen will. Als erste Kursveranstaltung dieses Winters fand am 8. und 9. Januar 1964 ein zweitägiger Kurs statt über den Unterhalt von Dieseltraktoren. 25 Teilnehmer, bei denen das jugendliche Element vorherrschte, fanden sich — zum Teil mit ihren Traktoren — in der Maschinenhalle auf dem Löwenstein ein. Vorerst wurden durch Lehrfilme die Funktionen des Verbrennungsmotors und im speziellen des Dieselmotors erklärt, wobei auch die Einspritzpumpe als wichtiger Bestandteil eine eingehende Würdigung erfuhr. Die täglichen, wöchentlichen und periodischen Unterhaltsarbeiten waren ebenfalls Gegenstand gründlicher Erläuterung. Das Ganze wurde nachher am praktischen Beispiel vordemonstriert und so etwas wie ein technisches Fingerspitzengefühl vermittelt. Dabei zeigte es sich, dass die heutige Jugend fast schon damit auf die Welt kommt und sie bald einmal heraus hat, wo bei Störungen der «Hase im Pfeffer» liegt. Als überlegener Kursleiter, der aus dem Vollen schöpfen konnte, erwies sich einmal mehr Kaspar Hatt, der Geschäftsführer der Sektion Schaffhausen. Die Maschinenhalle der landwirtschaftlichen Schule Charlottenfels ist der geeignete Ort für die Durchführung solcher Kurse und erst sie hat diese in solchem Umfange ermöglicht. Herr Oskar Keller, Präsident der Sektion Schaffhausen, war auch für einige Stunden zu Gast und zeigte sich sichtlich beeindruckt über den Eifer der Kursteilnehmer. Bei diesen Kursen kann es sich ja nicht darum handeln, fertige Mechaniker heranzubilden, sondern jenes Wissen zu vermitteln und jene Handgriffe aufzuzeigen, die jeder Fahrer kennen muss, um einfache Störungen zu beheben und um das teure Maschinenmaterial vor vorzeitiger Abnutzung zu bewahren. Im Verlaufe

werbet ➡ **Mitglieder!**